



Kronau/Landkreis Karlsruhe

Restaurantbrand beschäftigte die Einsatzkräfte noch lange weiter

Wie bereits berichtet, brannte am frühen Mittwochabend das Restaurant am Autobahnzubringer in Kronau fast vollständig aus. Feuerwehren aus dem ganzen Landkreis Karlsruhe waren im Einsatz, um den Großbrand zu löschen.

Mit den eingesetzten Drehleitern aus Bruchsal und Bad Schönborn wurden noch spät am Abend Glutnester im Dachbereich gelöscht. „Obwohl die Drehleitern auch über ein Gelenkteil verfügen, konnten wir nicht alle Bereiche des Daches erreichen. Wegen der unklaren statischen Lage der Dachfläche, konnten unserer Einsatztrupps aus Sicherheitsgründen das Dach nicht begehen“, so Kommandant Bernd Eder, der als örtlicher Feuerwehrkommandant den Einsatz leitete. Mit dem hinzugezogenen Hubrettungsfahrzeug HRB B42 der Berufsfeuerwehr Karlsruhe konnten dann alle Dachbereiche erreicht und das Feuer vollständig gelöscht werden. Dieses Fahrzeug ist in der Regi-



on einmalig und mit seinem sehr langen Gelenkmast auch in schwierigsten Lagen einzusetzen.

Durch den Brand waren weite Teile des Restaurantdaches eingestürzt. Brennende Trümmerteile wurden so verschüttet und konnten nicht vollständig gelöscht werden. „Wir sind den Kameradinnen und Kameraden des Technischen Hilfswerk aus Waghäusel und Karlsruhe für die Unterstützung sehr dankbar“, so Bernd Eder zum Einsatz eines Radladers und leistungsstarker Be-

leuchtungsanlagen durch das THW. So konnte der Schutt ins Freie gebracht und endgültig abgelöscht werden. Die Feuerwehr Kronau richtete bis in den Folgetag eine Brandsicherheitswache an der Einsatzstelle ein. Nach wie vor ist die Ursache für den Brand der Gaststätte unklar. Die Beamten des Kriminalkommissariats Bruchsal haben inzwischen die Ermittlungen aufgenommen. Kriminaltechniker suchen, auch mit der Unterstützung eines Brandmittelspürhun-

des, am Brandort nach Spuren. Außerdem wird ein Sachverständiger in die Ermittlungen miteinbezogen werden. Zeugen, die vor oder während des Brandausbruches gegen 16.45 Uhr Beobachtungen gemacht haben, werden gebeten, sich beim Kriminaldauerdienst, Telefon 0721 666-5555, zu melden.

Bericht:
gei

Bilder:
Gemeinde Kronau
FF Bad-Schönborn



Homepage des Kreisfeuerwehrverbandes

<http://www.kfv-karlsruhe.de>

Termine

20. April 2019

Großes Osterfeuer der Jugendfeuerwehr Forst auf dem Parkplatz des Heidesee Forst

27. - 28. April 2019

St. Floriansfest der FF Östringen, Abt. Tiefenbach

1. Mai 2019

Frühjahrslauf des Kreisfeuerwehrverbandes in Graben

11. - 12. Mai 2019

Schnitzel- und Spargelfest der FF Forst im Feuerwehrhaus (Freiherr-von-Drais-Str. 7)

Impressum

Dieser Newsletter wird vom Fachgebiet Öffentlichkeitsarbeit des Kreisfeuerwehrverbandes Landkreis Karlsruhe herausgegeben. Die Rechte an den Bildern und Texten liegen bei den jeweils angegebenen Personen.

Redaktion:

Edgar Geißler (**gei**)
Andreas Bimmmler (**abi**)
Patric Paulus (**ppa**)

pressesprecher@kfv-karlsruhe.de
andreas.bimmmler@kfv-karlsruhe.de
patric.paulus@kfv-karlsruhe.de

Verbandsvorsitzender:
Eckhard Helms

info@kfv-karlsruhe.de

Beiträge an:

newsletter@kfv-karlsruhe.de

Aufnahme in den Verteiler:

kfv-newsletter+subscribe@googlegroups.com

Newsletter-Archiv:

<https://goo.gl/ZyriR5>